

**Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 2 GO LT
mit Antwort der Landesregierung**

Anfrage des Abgeordneten Thorsten Paul Moritze (AfD)

Antwort des Niedersächsischen Kultusministeriums namens der Landesregierung

Situation der Kitas, Kindergärten und Grundschulen in Wilhelmshaven

Anfrage des Abgeordneten Thorsten Paul Moritze (AfD), eingegangen am 30.09.2025 -
Drs. 19/8571,
an die Staatskanzlei übersandt am 02.10.2025

Antwort des Niedersächsischen Kultusministeriums namens der Landesregierung vom 16.10.2025

Vorbemerkung des Abgeordneten

Beobachtern zufolge führt in vielen Kommunen der steigende Anteil von Kindern mit Migrationshintergrund zu besonderen Herausforderungen in Kindertagesstätten, Kindergärten und Grundschulen - sowohl für das pädagogische Personal als auch für die Kinder und somit für die Bildungsqualität insgesamt.

Vorbemerkung der Landesregierung

Für die Daten für den Bereich der Kindertageseinrichtungen wurden die Daten zu Kindern in Kindertageseinrichtungen (Alter 0 bis 14 Jahre; Krippe, Kita und Hort) ohne Berücksichtigung der Kindertagespflege ausgewertet. In der Kita-Statistik gibt es kein Merkmal, das explizit „Migrationshintergrund“ darstellt. Erfasst wird allerdings das Merkmal „ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils (nicht Staatsangehörigkeit)“, das daher der Beantwortung zugrunde gelegt wurde. Die Angaben basieren auf der Statistik der Kinder- und Jugendhilfe, Teil III.1 „Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen“. Diese wird jährlich als Vollerhebung zum Stichtag 1. März durchgeführt. Erfasst werden Angaben zu den Einrichtungen, den betreuten Kindern sowie den dort tätigen Personen.

Für die Daten hinsichtlich des Grundschulbereichs ist die Grundlage die Statistik der allgemeinbildenden Schulen in Niedersachsen. Für die Definition des Merkmals „Migrationshintergrund“ orientiert sich Niedersachsen insoweit an den zwischen den Bundesländern abgestimmten Ausführungen der Kultusministerkonferenz (KMK).

Nach der Definition der KMK im sogenannten „Definitionenkatalog zur Schulstatistik“, Nr. 4.14, ist bei Schülerinnen und Schülern ein Migrationshintergrund anzunehmen, wenn mindestens eines der folgenden Merkmale zutrifft:

- keine deutsche Staatsangehörigkeit,
- nichtdeutsches Geburtsland,
- nichtdeutsche Verkehrssprache in der Familie bzw. im häuslichen Umfeld (auch wenn die Schülerin bzw. der Schüler die deutsche Sprache beherrscht).

Schülerinnen und Schüler, die zu Hause Regional- und Minderheitensprachen (z. B. Niederdeutsch, Friesisch, Sorbisch) sprechen, sind nicht als Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund zu erfassen.“

Bei der Erhebung zur Unterrichtsversorgung an allgemeinbildenden Schulen handelt es sich um eine Erhebung der Schülerinnen-/Schüler- und Lehrkräfte-daten, die nur einmal im jeweiligen Schuljahr durchgeführt wird und immer stichtagsbezogen ist. Der im Vorfeld festgelegte Stichtag liegt in der

Regel innerhalb der ersten zwei Wochen zu Beginn des ersten Schulhalbjahres. Für das Schuljahr 2025/2026 sind die Daten noch nicht ausgewertet.

Auf der Seite https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/statistik/allgemein_bildende_schulen/die-niedersachsichen-allgemein-bildenden-schulen-zahlen-und-grafiken-6505.html finden sich weitere Daten.

1. Wie viele Kinder mit Migrationshintergrund besuchen in Wilhelmshaven aktuell Kindertagesstätten (Krippen), Kindergärten und Grundschulen in der Stadt Wilhelmshaven, und wie hoch ist jeweils der prozentuale Anteil an allen Kindern in diesen Einrichtungen?

Zum Stichtag 01.03.2025 besuchten insgesamt 2 448 Kinder eine Tageseinrichtung für Kinder in der Stadt Wilhelmshaven. Davon hatten 717 Kinder mindestens einen Elternteil ausländischer Herkunft, was einem Anteil von 29,3 % entsprach.

Zum Stichtag 15.08.2024 besuchten insgesamt 2 652 Schülerinnen und Schüler die öffentlichen Grundschulen in der Stadt Wilhelmshaven. Davon wiesen 926 Schülerinnen und Schüler einen Migrationshintergrund auf, was einem Anteil von 34,9 % entsprach.

2. Wie haben sich diese Zahlen und Anteile in den vergangenen fünf Jahren entwickelt (bitte jährlich aufschlüsseln)?

Für Kinder in Tageseinrichtungen für Kinder ist die Entwicklung wie folgt darzustellen:

Jahr	Kinder in Tageseinrichtungen am 01.03. eines Jahres in der Stadt Wilhelmshaven		
	insgesamt	und mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	
		Anzahl	%
2025	2.448	717	29,3
2024	2.515	807	32,1
2023	2.558	768	30,0
2022	2.581	785	30,4
2021	2.507	771	30,8
2020	2.457	723	29,4

Für die öffentlichen Grundschulen ist die Entwicklung wie folgt darzustellen:

Schuljahr	Schülerinnen und Schüler an öffentlichen Grundschulen in der Stadt Wilhelmshaven		
	insgesamt	Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund	%
2024/2025	2.652	926	34,9
2023/2024	2.534	869	34,3
2022/2023	2.456	790	32,2
2021/2022	2.316	725	31,3
2020/2021	2.284	642	28,1

3. Aus welchen Herkunftsregionen stammen die Kinder mit Migrationshintergrund überwiegend (bitte nach Hauptregionen oder Herkunftsländern gruppiert angeben)?

Die Kinder- und Jugendhilfestatistik enthält keine Informationen zu Herkunftsländern oder -regionen der in Kindertageseinrichtungen betreuten Kinder.

Für die öffentlichen Grundschulen können Schülerinnen und Schüler mit nicht deutscher Staatsangehörigkeit an den öffentlichen Grundschulen in der Stadt Wilhelmshaven zum Stichtag 15.08.2024 ausgewertet werden. Mit Bezug auf die Vorbemerkung wird darauf hingewiesen, dass die Anzahl der Schülerinnen und Schüler mit nicht deutscher Staatsangehörigkeit nur eine Teilmenge aller Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund darstellen.

Staatsangehörigkeit	Anzahl Schülerinnen und Schüler
Albanien	14
Belgien	3
Bosnien und Herzegowina	4
Bulgarien	11
Dänemark	1
Griechenland	5
Iran, Islamische Republik	6
Italien	8
Kosovo	7
Kroatien	2
Lettland	4
Marokko	8
Montenegro	5
Niederlande	1
Nordmazedonien	8
Österreich	2
Polen	28
Portugal	1
Rumänien	27
Russische Föderation	10
Schweden	4
Serbien	17
Spanien	14
Syrien, Arabische Republik	297
Tschechien	1
Tunesien	4
Türkei	23
Übriges Afrika	32
Übriges Amerika	6
Übriges Asien	114
Übriges Europa	14

Staatsangehörigkeit	Anzahl Schülerinnen und Schüler
Ukraine	90
Ungarn	3
Ungeklärt	60
Vereinigte Staaten von Amerika	1
Vereinigtes Königreich (Großbritannien und Nordirland)	2
Vietnam	5
Gesamt	842